

Information der betroffenen Personen (Interessenten) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Mietinteressenten -Anbahnung Mietverhältnisse-

Verantwortlicher:

Wohnungsbaugesellschaft mbH Bad Elster, Johann-Christoph-Hilf-Straße 17, 08645 Bad Elster
Tel: 03 74 37 5 79-0, E-Mail: info@wohnen-badelster.de, Web: <https://wohnen-badelster.de/>

Gesetzlicher Vertreter: Geschäftsführerin

Datenschutzbeauftragter:

vdw Sachsen Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e. V., Tel: +493514917722,
E-Mail: datenschutz@vdw-sachsen.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Anbahnung von Mietverhältnissen, Vermietung und Verpachtung von Wohn- und Gewerberäumen.

- a) Vereinbarung Besichtigung
- b) Vorverhandlung nach der Erstbesichtigung
- c) Vertragsgestaltung nach Entscheidung (beidseitig)

Bonitätsprüfung zur Verringerung des Ausfallrisikos

Aufnahme in eine Interessentendatenbank, um künftig gezielte Wohnungsangebote unterbreiten zu können.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich. (Einwilligung in die Aufnahme Interessentendatenbank, um Wohnungs- und oder Gewerbeimmobilienangebote zu erhalten). Eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO liegt vor. Die Anforderungen an die Einwilligung gem. Art. 7 Abs. 1-4 DS-GVO werden erfüllt.

Kategorien von Empfängern und Personengruppen:

Auftragsverarbeiter i.S.d. Art. 4 Nr. 8 DS-GVO i.V.m. Art. 28 DS-GVO

Intern (Vermietung Wohnungswirtschaft)

Auskunfteien

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

3 Monate nach Negativentscheid (§21 AGG) (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) § 21 Ansprüche, werden Ansprüche geltend gemacht müssen die Daten regelmäßig nach 6 Monaten gelöscht werden, soweit keine weitere Geltendmachung von Ansprüchen in Frage kommt. Einwilligungen beziehen sich auf die Dauer der Einwilligung, welche in der Regel auf 12 Monate beschränkt ist.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) gegenüber dem Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht: Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Ohne die Angaben kann kein entsprechendes Wohn- oder Gewerberaumangebot unterbreitet werden. Im Falle einer positiven Entscheidung sind weitere Angaben, wie zum Beispiel Bonitätsauskünfte, Kriterien für ein Mietverhältnis.

Automatisierte Entscheidungsfindung: Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.